

Infos des Seniorenbeirats: Wochenrätsel des Geschichtsvereins

Die Wochenrätsel des Geschichtsvereins finden Sie hier und auf

www.geschichtsverein-niedernberg.de



Rückblick:

Die Frage des Wochenräzels in **KW 8** lautete: Was hat es mit diesen beiden Aufnahmen auf sich, welche Verbindung haben diese Fotos aus den 1930er Jahren?

Hinweis:

Das **Rätsel der KW 44** um das elegant gekleidete Paar aus dem Jahre 1942 wird in der nächsten Woche aufgelöst, inkl. neuem Rätsel **KW 46**.

Auflösung: Im linken Bild sitzt die kleine **Rosel Wießmann** 1932 auf der Kühlerhaube des ersten Autos in Niedernberg (ab 1928), zugleich das erste Personenbeförderungsmobil im Ort. Unsere Heimschneider nutzten diese Transportmöglichkeit von Josef Wießmann, um ihre genähten Sakkos, Mäntel und Anzüge in den Schneidersäcken in die Kleiderfabriken nach Aschaffenburg zu bringen. Aus diesem "Kleinunternehmen" entstand später das bekannte Omnibusunternehmen **WIFI (Wiessmann & Fischer)** in Obernburg. Rosel stieg nach dem Tod ihres Vaters mit ihrem Gatten Manfred Fischer ins Unternehmen ein. 2019 besuchte Rosel ihren Geburtsort Niedernberg, wollte noch einmal die Pfarrkirche St. Cyriakus von innen sehen, 2020 wurde sie 90 Jahre alt. Das **rechte Bild** zeigt die Anfangszeit von **Omnibus Seitz**. Eugen Seitz bediente ebenfalls mit einem Citroen Six (7-Sitzer) die Strecke Niedernberg - Aschaffenburg, für die Heimschneiderware hatte er sich sogar einen Anhänger zugelegt. Hier im Bild von 1936 (in kompl. Größe siehe unten li.) holt er Helene Röther, die Tochter des ehemaligen Grundschullehrers Karl Röther (die Familie wohnte in der Sandsteinschule) ab und fuhr sie zwecks Auswanderung nach Amerika an den Hauptbahnhof Aschaffenburg. Ende der 60er Jahre übernahm Sohn Günter die Firma, fuhr mit Gattin Elisabeth die Buslinie Niedernberg - Aschaffenburg. Aus Altersgründen wurde das Unternehmen im Januar 2000 aufgegeben. Einen Rückblick über die beiden Busunternehmen mit vielen historischen Dokumenten findet man auf unserer Webseite in der Rubrik „**Persönlichkeiten/Personenbeförderung**“.



Fotos: Josef Wießmann hat seine jüngste Tochter Liesl (lebt heute in Wörth a.M.) auf dem Schoß. Rechts neben ihm seine Frau Eva, zwischen den beiden schaut Rosel hervor. Dahinter Johann und Irmgard Appel (geb. Hein). Manfred Fischer in Lederhosen, 40er Jahre (Linie Eisenbach-A'burg). Firmengründer Josef Wießmann (verstarb 1954 im Alter von 49 Jahren). WIFI 1970 in Paris. Rosel Fischer lebt heute in Essen. **Unten:** 1936 vor der Sandsteinschule, mit dem 12-Sitzer 1940 am Dom zu Fulda, Ausflugsfahrt Ende 50er, Bus ca. 1990 und Urlaubsfoto.